

40-jähriges Jubiläum 2018

Obwohl unsere 40-jährige Jubiläumsfeier schon seit fast einem Jahr vorbei ist, sind die Erinnerungen daran noch ganz frisch. Als erstes Highlight des Jahres veröffentlichten wir im Januar unsere Jubiläums-CD „Treu ist der Herr“. Diese Sammlung enthält Stücke aus fünf vorhergehenden CDs. Als wir die Stücke auswählten, wurde es uns wieder bewusst, wie Gott eurobrass durch so viele Jahre geleitet und begleitet hat. Mehr als nur der Titel einer CD, wurde die Treue des Herrn zum Leitthema für das ganze Jahr. Bei der Planung des Workshops, der „normalen“ Tournee und der Ehemaligentournee haben wir in allem die Treue des Herrn erlebt.

Nach vielen Monaten der Planung begann unser Jubiläumssommer mit dem eurobrass Workshop. Da die allerersten eurobrass Tourneen meistens aus sowohl einer Konzerttournee als auch einem Bläserseminar bestanden, war es besonders passend, dass wir in diesem Jubiläumsjahr auch einen Workshop vor der Konzerttournee durchführten. Mit 44 Bläserinnen und Bläsern und 8 Mitarbeitern von eurobrass haben wir Musik, Glauben und Gemeinschaft gefeiert.

Nur wenige Stunden nachdem wir dem letzten Workshopteilnehmer „Auf wiedersehen“ gewünscht hatten, begann die Probeweche für die eurobrass Tournee. In den folgenden Tagen erlebten wir immer wieder die Treue des Herrn – durch erfolgreiches Musizieren, durch bewahrtes Reisen und durch fröhliches Miteinander.

Nach zwei Wochen erreichten wir den Höhepunkt unserer Jubiläumsfeier, als 16 ehemalige eurobrass Musiker für die letzten Konzerte dazukamen. Während dieser Tage erlebten wir eine tiefe musikalische, persönliche und geistliche Gemeinschaft. Aktuelle Musiker hatten die Gelegenheit, etwas von der eurobrass Geschichte zu erfahren, während ehemalige Musiker sehen konnten, wie der Auftrag des Ensembles mit neuen Mitgliedern fortgeführt wird. Es war bewegend zu merken, dass das „Herz“ des Ensembles durch die Jahre gleich geblieben ist: Offenheit, Ermutigung, Dienst und Liebe, die aus unserem gemeinsamen Glauben fließen. Ein Geschenk Gottes... und ein Zeichen seiner Treue.

Jetzt schauen wir in die Zukunft; die 2019 Tournee liegt vor uns, zusammen mit vielen anderen Gelegenheiten, Gott und Menschen zu dienen. In diesen Diensten vertrauen wir darauf, dass der Herr treu bleibt, indem er uns führt, begleitet und uns für sein Werk ausrüstet.

*Die große eurobrass "Familie" in Königsfeld während der Ehemaligentournee: Musiker, Familienmitglieder und andere Mitarbeiter*



## eurobrass Konzerttournee 2019

- |        |   |                              |        |   |                                       |
|--------|---|------------------------------|--------|---|---------------------------------------|
| 25.07. | - | 34497 Korbach                | 04.08. | - | 08132 Mülsen-St.Niclas (Gottesdienst) |
| 26.07. | - | 32051 Herford                | 04.08. | - | 09465 Sehmatal-Neudorf                |
| 27.07. | - | 32760 Detmold                | 05.08. | - | 95444 Bayreuth                        |
| 28.07. | - | 32760 Detmold (Gottesdienst) | 06.08. | - | 74592 Kirchberg/Jagst-Lendsiedl       |
| 28.07. | - | 31832 Springe                | 07.08. | - | 78126 Königsfeld                      |
| 29.07. | - | 37308 Heilbad Heiligenstadt  | 08.08. | - | 78126 Königsfeld                      |
| 30.07. | - | 09306 Rochlitz               | 09.08. | - | 75387 Neubulach                       |
| 31.07. | - | 04886 Beilrode-Arzberg       | 10.08. | - | 55545 Bad Kreuznach                   |
| 01.08. | - | 01609 Röderau-Frauenhain     | 11.08. | - | 55122 Mainz (Gottesdienst)            |
| 03.08. | - | 08132 Mülsen-Ortmannsdorf    | 11.08. | - | 64342 Seeheim-Jugenheim               |

*Viermal hat in den letzten Jahren ein eurobrass Workshop stattgefunden. Diese beiden waren schon dreimal als Teilnehmer mit dabei: die beiden Schwestern Esther Fischer (li.), geb. Laukenmann, Jahrgang 1990, Erzieherin aus Filderstadt, und ihre Schwester Judith Laukenmann (re.), Jahrgang 1991, Kinderkrankenschwester aus Stuttgart. Die Ältere spielt Trompete, die Jüngere Tuba, beide spielen in verschiedenen Posaunenchoren und Ensembles, aber auch immer wieder gemeinsam im „Familien-Posaunenchor“, z. B. bei festlichen Anlässen.*



Wir kennen beide eurobrass schon seit unserer Kindheit und Jugend. Unsere Eltern hatten uns zu unzähligen Konzerten des Ensembles mitgenommen. Das war immer ein Highlight zu Beginn der Sommerferien. Zusätzlich haben wir zu Hause oft die eurobrass CDs angehört. Was uns heute an den Workshops immer wieder reizt, ist die musikalische Herausforderung, die besondere Gemeinschaft und die geistliche Tiefe. Die Mischung aus Bläser-Inhalten und dem Geistlichem ist immer wieder faszinierend.

An das Lied „Amazing Grace“ erinnere ich mich (Esther), wie es uns im Workshop letztes Jahr durch die ganze Woche begleitete. Wir spielten ein Bearbeitung davon und hörten bei der Bibelarbeit von der Entstehungsgeschichte. Es war auch sehr eindrücklich für mich, wie man einen ganz einfachen Choral in wundervollem Klang spielen kann, gerade wenn ich mir den Text bewusst mache. Außerdem habe ich letztes Jahr einen bestimmten Gedanken vom Workshop mit nach Hause genommen, nämlich wie ich „durch das Instrument singe“.

Beim täglichen Üben zu Hause helfen mir (Judith) bestimmte Einblasübungen, die wir auf dem Workshop kennengelernt haben. Es ist immer wieder erstaunlich, wie uns das Arbeiten und Beten in nur einer Woche zusammenschweiß. Wir beten für verschiedene Anliegen. Oder wir ermutigen einander gegenseitig, sowohl auf musikalischer Ebene als auch im geistlichen oder persönlichen Bereich. Letztes Jahr ist mir ein Bibelvers wichtig geworden, der gut zu dem passt, was ich bei eurobrass gelernt habe: „Ich will dich segnen und du sollst ein Segen sein“ (aus 1. Mose 12).

Auf den Workshops wachsen Mitarbeiter und Teilnehmer wie eine große Familie zusammen. So ging es mir (Esther) schon bei meinem ersten Workshop 2009. Den einen oder anderen trifft man bei Konzerten wieder

oder eben beim nächsten Workshop. Doch es kann auch mehrere Jahre dauern, bis man sich wieder über den Weg läuft. Dann ist das Wiedersehen umso herzlicher. So habe ich im Jubiläumsjahr 2018 eine Mitarbeiterin vom Workshop 2009 beim Konzert wiedergetroffen, Ashley Hall.

Auch ich (Judith) finde es schön, wenn man bei eurobrass Konzerten bekannte Gesichter aus den Workshops wieder trifft. Letztes Jahr habe ich mich aber auch über eine neue Bekanntschaft sehr gefreut. Ich konnte mich nach dem Konzert in Königfeld kurz mit Beth Mitchell unterhalten. Sie ist die erste Frau an der Tuba, die ich kennengelernt habe, seit ich selbst Tuba spiele.

### Gebetsanliegen

#### **Danken Sie Gott für ...**

- ... ein erfolgreiches, fröhliches und unvergessliches Jubiläumsjahr
- ... 12 Musiker und 18 Konzerte für die 2019 eurobrass Tournee
- ... Menschen, die durch eurobrass Freude, Ausrüstung und Segen erfahren haben

#### **Beten Sie für ...**

- ... bewahrtes Reisen der 2019 Ensemblemusiker, sowohl nach Deutschland als auch unterwegs auf der Tournee
- ... gutes Miteinander im Ensemble: menschlich, musikalisch, geistlich
- ... dass Gottes Macht und Liebe in und durch uns sichtbar werden

### Impressum

"weiter tragen" erscheint 2-mal jährlich und kann kostenlos auf unserer Internetseite oder per E-Mail abonniert werden. Wer den Newsletter nicht mehr erhalten möchte, kann ihn jederzeit auch abbestellen - eine kurze Nachricht genügt.

eurobrass e.V.  
Vorsitzende: Angie Hunter  
Bergstr. 11, 78126 Königfeld  
Tel: +49 (0) 7725/1434  
eurobrass@eurobrass.de, www.eurobrass.de  
Verantwortliche Redaktion: Angie Hunter  
Layout: Mark Stephan

eurobrass e.V. ist ein überkonfessionelles Werk, das auf der Basis der Deutschen Evangelischen Allianz arbeitet. Der gemeinnützige Verein ist eingetragen beim Vereinsregister Freiburg, VR 601366.

Sparkasse Schwarzwald-Baar  
BLZ 694 500 65, Kto. 150997321  
IBAN: DE04 6945 0065 0150 9973 21  
BIC: SOLA DE 51 VSS

Adressen und Spenden werden mit EDV verwaltet. Unsere Datenschutzerklärung können Sie auf [www.eurobrass.de](http://www.eurobrass.de) lesen.